

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 101 (2007)  
**Heft:** 2

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **boldern!**

Evangelisches Tagungs- und Studienzentrum  
8708 Männedorf

31. März, 14.00 – 1. April, 16.00

### **Der Sprung ins Freie**

Die Bibel lesen im ausgehenden Patriarchat

**Luise Schottroff**, Von Gott sprechen – aber wie?  
Die Gleichnisse Jesu

**Ina Praetorius**, Die Bibel gehört niemanden –  
also mir auch

Diskussionen und biographische Gruppengespräche,  
kreatives Abendprogramm, Gottesdienst.

Leitung: Referentinnen und **Tania Oldenhage**,  
Studienleiterin Boldern

Sekretariat: Tagungen und Studien, 044 921 71 71,  
tagungen@boldern.ch, [www.boldern.ch](http://www.boldern.ch)

### **Politische Abendgottesdienste Zürich**

Einmal im Monat am 2. Freitag um 18.30 Uhr

9. März 2007, Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13

### **Palästina: Schrei nach Gerechtigkeit**

Mit **Edward Badeen**, christlicher Palästinenser  
und Orientalistik-Dozent

an den Universitäten Zürich und Basel

### **Die spirituelle Dimension der Kunst**

Reisen der Ökumenischen Frauenbewegung Zürich

Sonntag, 6. Mai – Samstag, 12. Mai

#### **Frühlingsreise zu Skulpturengärten der Toscana**

Der neue Skulpturengarten im Chianti, der Giardino Daniel Spoerri mit Werken von Eva Aeppli, Meret Oppenheim u.v.a., der Tarotgarten von Niki de Saint Phalle, die Barockgärten in Bagnaia und Bomarzo – unterwegs Absteher zu bedeutenden romanischen Kirchen. Preis: ca. Fr. 1500.–

Montag, 8. Oktober – Sonntag, 14. Oktober

#### **Herbstreise zu deutschen Wäldern und Gärten**

Zu Wirkungsorten von Frauen über 1000 Jahre hinweg: Hildegard von Bingen auf dem Disibodenberg, Herzogin Anna Amalia und Christiane Vulpius mit J. W. Goethe in Weimar, Kurfürstin Sophie und Niki de Saint Phalle in den Herrenhäuser Gärten bei Hannover. Preis: ca. Fr. 1800.–

Detailprogramme bei Susanne Kramer-Friedrich, Huttenstr. 60, CH-8006 Zürich, [s.kramer-friedrich@bluewin.ch](mailto:s.kramer-friedrich@bluewin.ch)

### **Wer wirbt für Neue Wege?**

Leserinnen und Leser machen die beste Werbung für unsere Zeitschrift.

Von jeder Nummer stehen Gratisexemplare zur Verfügung. Kontakt: Willy Spieler, Butzenstrasse 27, 8038 Zürich, 044 482 91 17, [spieler@goldnet.ch](mailto:spieler@goldnet.ch)

### **Zum 10. Todesjahr von Danilo Dolci**

9. bis 10. März, Uni-Kollegiengebäude, Petersplatz 1, Basel

Freitag, 17.30–21.45

**Symposium** mit **Rita Borsellino**, Abgeordnete des Sizilianischen Regionalparlaments, **Johan Galtung**, Friedensforscher, **Leoluca Orlando**, EU-Parlamentarier, und **Jacques Vonèche**, Leiter Institut Piaget Genf

Öffentliche Veranstaltung: Samstag, 09.30–17.00

#### **Die Frau gegen die Mafia**

Die Jugend Siziliens organisiert sich gegen mafiose Strukturen

Mit **Rita Borsellino**, **Amico Dolci**, **Johan Galtung**

Anmeldung: Daniela Dolci Reidemeister, Talstr. 17, 4101 Oberwil, 061 401 10 60

### **Wird das Menschsein bald abgeschafft?**

Grundfragen wie diese werden in der Romanliteratur lebensnah angegangen – erzählend, existenziell. Auch in der wissenschaftlichen Ethik werden sie bearbeitet – reflektierend, philosophisch.

**Jean-Pierre Wils**, Prof. für Ethik in Nijmegen, ist bekannt geworden mit Literaturabenden in Kaffees. Im Kurs «Ethik und Literatur im Dialog» lesen die Teilnehmenden Romanliteratur wie auch aktuelle Fachtexte aus der Ethik. Die Kurstage sind Grundthemen gewidmet: Menschsein, Sterben und Biomedizin; Glück, Leiden und Lebensqualität; Vernunft, Intuition und Gefühl.

Veranstalter: Institut Dialog Ethik, Institut für Ethik und Menschenrechte der Universität Fribourg und Fachhochschule Nordwestschweiz.

Beginn: 22. Juni 2007.

Informationen: [www.dialog-ethik.ch/wils\\_d.php](http://www.dialog-ethik.ch/wils_d.php)

oder Daria Portmann, Institut Dialog Ethik, 044 252 42 01.